

Black Diamond Lines Inc.
Regular service to and from New York, Boston Philadelphia
Baltimore and Norfolk/Newport News

Kommitee Deutsche Flüchtlinge
E n s c h e d e
Prinsestraat 16

Rotterdam, den 9. Mai 1941

Übereinstimmung mit beigefügtem Hand-
schreiben des Vereins Rotterdamer Expeditoren.

Auch diese Mitteilungen bitten wir Sie, an Frau Boeninge

durch die Bitte, dafür zu sorgen, daß eine der-
artige Erklärung baldmöglichst in unseren Besitz gelangt.

Meine Herren!

Wie wir vernehmen, können Sie uns vielleicht die
jetzige Adresse von Frau Boeninge angeben, die
früher in Scheveningen, Gentschestraat 28 wohnte.

Diese Dame wurde uns damals angegeben als Interes-
sentin für eine Sendung Umzugsgut (I.B. 942 - 1 Lift
von 3630 Kg), welche bestimmt war per Black Diamond
Lines von Rotterdam nach New York gesandt zu werden.

Diese Sendung liegt noch hier und die Black Diamond
Lines hat uns den Auftrag gegeben, die Sendung aus
dem Lagerraum wegholen zu lassen, falls nicht bekannt
ist, wann der Dienst wieder aufgenommen wird. Die

Kosten betragen, laut beiliegender Rechnung,
RM 165.21 + fl. 253.95.

ges. Unterschrift

Wir bitten Sie, diese Rechnung an Frau Boeninge weiter-
zuleiten und sie zu bitten, uns diesen Betrag zu
begleichen.

Beilagen 209/211 (blau)

Wir haben die Sendung inzwischen angemeldet beim
Generalkommissar für Finanz und Wirtschaft, bzw. bei
dem "Heim in Holland" (Sammelverwaltung feindlicher
Hausgeräte),

Datum 9. Mai 1941

20

Komitee Deutscher Flüchtlinge, Prinsestr. 16, Enschede

Den Haag, und diese Instanzen unter Übergabe der in unserem Besitz befindlichen Korrespondenz gleichfalls versucht, die Sendung frei zu geben. Wir glauben nicht, daß dieses ohne weiteres geschehen kann und daß die Eigentümerin eine durch einen deutschen Konsul legalisierte Erklärung wird einreichen müssen, woraus das Eigentumsrecht ersichtlich ist und gleichfalls den Wohnort der Eigentümerin am und seit dem 9.5.1940, dieses in Übereinstimmung mit beigefügtem Rundschreiben des Vereins Rotterdamer Expediture.

Auch diese Mitteilungen bitten wir Sie, an Frau Böninger durchzugeben, mit der Bitte, dafür zu sorgen, daß eine derartige Erklärung baldmöglichst in unseren Besitz gelangt.

Auch beiliegende "Verzichterklärung", welche wir bei Ablieferung der Sendung an die Kriegsmarine-Hafenüberwachungsstelle, hier, mit abliefern müssen, möchte Frau Böninger uns unterschrieben zukommen lassen.

Schließlich möchten wir von Frau Böninger gern Instruktionen erhalten, wohn wir die Sendung, sollten wir sie von den oben genannten Instanzen freibekommen, abliefern sollen. Wir möchten gern das Ergebnis Ihrer Bemühungen vernehmen und verbleiben

hochachtungsvoll

gez. Unterschrift

Beilagen 209/211 (blau)

F. d. R. d. V. per

Ich versichere hiermit an Eidesstatt, dass diese Fotokopien mit dem Original völlig übereinstimmen.
Beverly Hills, den 10. Oktober 1959

Johanna Meyer

State of California }
County of Los Angeles } SS

Subscribed and sworn to before me